

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des  
Planungs- und Umweltausschusses  
am Mittwoch, dem 05.06.2019  
im Ratssaal

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

## Anwesend:

### Ratsfrau / Ratsherr

Herr Thomas Krampfer  
Frau Jeannie Kubon  
Herr Axel Westphal-Garken

### Bürgerschaftsmitglieder

Herr Kurt Feldmann-Jäger  
Herr Andreas Gärtner  
Herr Thomas Michaelis  
Herr Jörg Neumann

### Beratendes Mitglied

Herr Bruno Narnbach

### Von der Verwaltung

Herr Thorsten Kubiak  
Frau Ute Spieler (Protokollführerin)  
Frau Ute Obel  
Herr Ralf-Josef Schnittker  
Herr Bernd Heilmann  
Herr Michael Köwer  
Frau Katrin Löscher-Samel  
Frau Sabine Schilf  
Frau Gundula Schuhmacher  
Herr Jonas Roennefarth  
Herr Peter Omland

**Außerdem anwesend**

Herr Hans-Jürgen Gorba  
Herr Werner Didwischus  
Frau Alexandra Mallon  
Herr Hans Werner Pundt  
Frau Niemeyer (Schulleitung)  
Herr Ziehm, Holsteinischer Courier  
Kieler Nachrichten  
Ca. 15 Zuhörer / Innen

**Entschuldigt:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

Frau Helga Bühse  
Herr Jan Hinrich Köster

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Dr. Wolfgang Stein

**Unentschuldigt:**

**Beratendes Mitglied**

Herr Bernhard Radomski

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung der Tagesordnung
3.	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.03.2019
4.	Information über die am 13.03.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5.	Einwohnerfragestunde
5.1.	Vorstellung des Beauftragten für Menschen mit Behinderung
6.	Anträge und Anfragen
6.1.	Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland betr. Schüleranfahrt zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0088/2018/An
7.	Stadtteil West Beschluss der Sanierungssatzung Vorlage: 0285/2018/DS
8.	Aktivitäten des Citymanagements Neumünster zum Leerstandsmanagement Vorlage: 0305/2018/DS
9.	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0333/2018/DS
10.	Widmung von Straßen Vorlage: 0306/2018/DS
11.	Bebauungsplan Nr. 178 "Hofstelle südlich Hauptstraße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0321/2018/DS
12.	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 163 "Plöner Straße / Haartallee" - Beschluss zu Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0322/2018/DS
13.	Bebauungsplan Nr. 184 "Nördlich Bachstraße - DRK Ehrenamtszentrum" - Antrag auf Bebauungsplanaufstellung - Aufstellungsbeschluss - Anwendung des beschleunigten Verfahrens - Beschluss zur Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0328/2018/DS

14.	1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 43 "Nördlich Mühlenstraße" - Aufstellungsbeschluss - Anwendung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0353/2018/DS
15.	Integriertes Klimaschutzkonzept Neumünster: Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs Vorlage: 0325/2018/DS
16.	Maßnahmen zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 26.09.2017: Konzepterstellung zur Aufstellung und Verwaltung von Kunst im öffentlichen Raum Vorlage: 0351/2018/DS
17.	Dringliche Vorlagen
18.	Mitteilungen
19.	Pflegestandards für Grünflächen mit öffentlicher Zweckbestimmung: Grünflächenpflegekonzept Vorlage: 0055/2018/MV
20.	Kinderspielplatzentwicklungskonzept Vorlage: 0126/2018/MV
21.	Stadtteilrahmenplanung Brachenfeld / Ruthenberg - Sachstandsbericht Vorlage: 0130/2018/MV
22.	Gewerbeflächenmonitoring KielRegion und Neumünster - Vorstellung des Monitoringberichtes 2018 Vorlage: 0125/2018/MV
23.	Dioxinhaltiges Kieselrot auf den Sportplätzen der Gartenstadtschule und auf dem Jugendspielplatz/Untersuchungsergebnisse und weitere Vorgehensweise Vorlage: 0133/2018/MV
24.	Beschlusskontrolle - öffentlich - siehe Anlage - Vorlage: 0124/2018/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende – Herr Krampfer – eröffnet die Sitzung um 17.30 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Herr Krampfer weist darauf hin, dass nachfolgend genannte Unterlagen bzw. Änderungsanträge als Tischvorlage verteilt wurden:

Zu TOP 7.

Zur Drucksache Nr. 0285/2018/DS „Stadtteil West“ wurde den Ausschussmitgliedern vorab per E-Mail und per Post die Anlage „Sanierungssatzung mit Lageplan über die Abgrenzung des Sanierungsgebietes“ zugesandt (Anlage 1).

Zu TOP 16.

Zur Drucksache 0351/2018/DS wurde den Ausschussmitgliedern ein vorläufiger Auszug aus der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 23.05.2019 per E-Mail zur Kenntnis gegeben (Anlage 2).

Zu TOP 23.

Zur Mitteilungsvorlage 0133/2018/MV wurde den Ausschussmitgliedern ein vorläufiger Auszug aus der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 23.05.2019 per E-Mail zur Kenntnis gegeben (Anlage 3).

Zu TOP 27.

Zur Drucksache 0344/2018/DS wurde den Ausschussmitgliedern ein Änderungsantrag von Herrn Michaelis vorgelegt (Anlage 8).

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen, wobei die Tagesordnungspunkte 25. – 28. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden sollen.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.03.2019
-----	---

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 13.03.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende informiert darüber, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 13.03.2019 folgende Drucksachen zur Beschlussfassung vorlagen:

Drucksache 0291/2018/DS  
„Entwicklungen im Bereich des Lokschuppens“

Mitteilung 0107/2018/MV  
„Ehemalige Hindenburg-Kaserne in Neumünster“  
- Ergebnisse der abschließenden Gefährdungsabschätzung / Handlungsempfehlungen

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

5.1 .	Vorstellung des Beauftragten für Menschen mit Behinderung
-------	---

Krankheitsbedingt entfällt die Vorstellung des Beauftragten für Menschen mit Behinderung.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

6.1 .	Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland betr. Schüleranfahrt zur Grundschule Gadeland Vorlage: 0088/2018/An
-------	--

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erläutert Frau Mallon als stellvertretende Stadtteilbeiratsvorsitzende den vorliegenden Antrag. Frau Niemeyer (Schulleiterin) äußert sich als Sachverständige ergänzend. In der anschließenden Diskussion werden diverse Punkte angesprochen und erörtert, insbesondere zur Information über die in der Versuchsphase erhobenen Daten, Änderung von Schulanfangszeiten und Beispielvorhaben zur Stärkung der selbstständigen Nutzung von Schulwegen (dezentrale Sammelpunkte, Grundschule an der Schwale). Es wurde angeregt, einen „Runden Tisch“ aller Beteiligten (u. a. Schule, SWN, Verkehrsplanung, Kommunalen Ordnungsdienst) nach den Sommerferien einzurichten und im Planungsausschuss zu berichten.

Ein Zurückstellungsantrag wird gestellt.

**Beschluss:**

Dem Zurückstellungsantrag wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Planungs- und Umweltausschuss

7 .	Stadtteil West Beschluss der Sanierungssatzung Vorlage: 0285/2018/DS
-----	--

Den Ausschussmitgliedern wurde vorab die Anlage „Sanierungssatzung mit Lageplan über die Abgrenzung des Sanierungsgebietes“ per E-Mail und per Post zugesandt (Anlage 1).

Frau Schilf erläutert an Hand eines kurzen Folienvortrages das bisherige Verfahren und die wesentlichen Inhalte der Beschlussvorlage. Auf Nachfrage bestätigt Herr Didwischus die Beteiligung der Stadtteilbeiräte und deren positives Votum sowie die Erwartungshaltung, dass es nun weitergehe.

Herr Michaelis teilt mit, dass in der Fraktion noch Beratungsbedarf bestünde. Insbesondere der Antragspunkt 1 zur Billigung könne inhaltlich nicht abgeschätzt werden. Er beantragt daher die Vertagung der Vorlage.

Nach intensiver Diskussion der Bedeutung des Begriffes „Billigung“ und der Auswirkungen auf das weitere Verfahren lässt Herr Krampfer über den Vertagungsantrag von Herrn Michaelis abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 4  
Enthaltung: 0

Damit ist die Vorlage vertagt.

**Beschluss:**

- ~~1. Die vorliegenden vorbereitenden Untersuchungen und das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept werden gebilligt.~~
- ~~2. Die Ratsversammlung beschließt gem. § 142 BauGB die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadtteil West“.~~
- ~~3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sanierungssatzung gem. § 14 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.~~
- ~~4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach dem Inkrafttreten der Sanierungssatzung gem. § 143 Abs. 2 BauGB das Grundbuchamt zu ersuchen, in die Grundbücher, der von der Sanierungssatzung betroffenen Grundstücke, einen Sanierungsvermerk einzutragen.~~

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:  
Nein-Stimmen:  
Enthaltung:

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

8 .	Aktivitäten des Citymanagements Neumünster zum Leerstandsmanagement Vorlage: 0305/2018/DS
-----	--

**Beschluss:**

1. Die Ratsversammlung nimmt den Sachstandsbericht zum Leerstandsmanagement des Citymarketings Neumünster zur Kenntnis.
2. Die Ratsversammlung gibt 1.071,00 EUR aus den gesperrten Mitteln für Layoutentwürfe zur Schaufensterbeklebung durch das Citymarketing frei.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

9 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0333/2018/DS
-----	---

Herr Michaelis fragt zu Antragsteil 12 (Gestaltungssatzung), wann es weitergehe. Die letzte Berichterstattung liegt schon länger zurück. Herr Heilmann geht auf den unerwarteten Personalwechsel und inzwischen besetzte Stellen ein. Zielsetzung für die weitere Beratung sei Ende 2019 / Anfang 2020.

Frau Kubon erkundigt sich zu Details der Antragsteile 5, 7 und 15.

**Antragsteil 5 Kinderspielplatz:**

Die Verwaltung bestätigt, dass der Kinder- und Jugendbeirat in die Entwurfserstellung eingebunden werde.

**Antragsteil 7 „Seabins“**

Herr Schnittker erläutert, dass aufgrund der geringen Wassertiefe des Teiches noch kein Anbieter geeignete Geräte vorstellen konnte. Die Verwaltung würde das Thema weiter verfolgen und auch nach Referenzobjekten suchen. Zwischenzeitlich müsste die herkömmliche Reinigung fortgesetzt werden.

**Antragsteil 15 „Kostenloser ÖPNV von der Innenstadt“**

Auf die Frage, warum das DOC Interesse an so einem Shuttle haben sollte, antwortet die Verwaltung, dass andere Varianten der Bezuschussung durch die Stadt beihilferechtliche Gesichtspunkte berühren und daher nicht umgesetzt werden können.

Herr Krampfer lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Umsetzungsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Planungs- und Umweltausschuss

10 .	Widmung von Straßen Vorlage: 0306/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der beiliegenden Widmungsverfügung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

11 .	Bebauungsplan Nr. 178 "Hofstelle südlich Hauptstraße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0321/2018/DS
------	--

Es werden Fragen zur Erschließung und Abwicklung des ruhenden Verkehrs, insbesondere Anzahl der Stellplätze je Wohneinheit, gestellt. Herr Heilmann erläutert zwei Bebauungsvarianten mit oberirdischen Stellplätzen und einer Tiefgarage. Auf den vorliegenden Abwägungsvorschlag zu den vorgebrachten Stellungnahmen von Bürgern und des Stadtteilbeirates wird hingewiesen und ergänzend ausgeführt.

**Beschluss:**

1. Die nach der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes vorgenommenen Änderungen werden gebilligt.
2. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung sowie die während der nachfolgenden eingeschränkten Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) den Bebauungsplan Nr. Nr. 178 „Hofstelle südlich Hauptstraße“ für das Grundstück der Hauptstraße 82 (Gemarkung Neumünster-6694, Flur 30, Flurstücke 96 und 253) westlich der Timm Kröger Schule und südlich der Bebauung an der Hauptstraße im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg, bestehend aus der Planzeichnung (A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan, die Begründung eingesehen werden können.

6. Der Flächennutzungsplan 1990 der Stadt Neumünster wird im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 178 angepasst. Im betreffenden Bereich ist eine Wohnbaufläche mit südlich angrenzender Grünfläche darzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

12 .	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 163 "Plöner Straße / Haartallee" - Beschluss zu Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0322/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 163 „Plöner Straße / Haartallee“ für das Gebiet zwischen Caspar-von-Saldern-Straße / Ecke Plöner Straße, Kindertagesstätte ‚Haartallee‘ und der Haartallee im Stadtteil Stadtmitte, bestehend aus der Planzeichnung (A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan, die Begründung eingesehen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

13 .	Bebauungsplan Nr. 184 "Nördlich Bachstraße - DRK Ehrenamtszentrum" - Antrag auf Bebauungsplanaufstellung - Aufstellungsbeschluss - Anwendung des beschleunigten Verfahrens - Beschluss zur Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0328/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

1. Der Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes, um die Errichtung eines DRK-Ehrenamtszentrums zu ermöglichen, wird zur Kenntnis genommen.
2. Für das Gebiet nördlich der Bachstraße, südlich des Gefahrenabwehrzentrums (GAZ) und östlich der Zufahrt zum GAZ ist der Bebauungsplan Nr. 184 „Nördlich Bachstraße – DRK Ehrenamtszentrum“ im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Ehrenamtszentrums.
3. Das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB findet Anwendung. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird daher abgesehen.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
5. Es ist eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Planungs- und Umweltausschuss

14 .	1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 43 "Nördlich Mühlenstraße" - Aufstellungsbeschluss - Anwendung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0353/2018/DS
------	--

Herr Westphal-Garken gibt zu bedenken, dass Wohnbebauung befürwortet werde und einer Nachverdichtung grundsätzlich zugestimmt werde. Angesichts der sensiblen Lage und der benachbarten Gewässer und Biotopverbundsysteme stellt er den Antrag, den Antragsteil 2. zu streichen und eine Umweltprüfung durchzuführen. Seitens der Verwaltung wird auf die dann notwendig werdende Änderung des Flächennutzungsplanes hingewiesen.

Herr Krampfer stellt den Änderungsantrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Danach lässt er über die gesamte Drucksache in der geänderten Form abstimmen.

**Beschluss:**

1. Für das Gebiet zwischen der Mühlenstraße Haus-Nrn. 43 – 45 a und der Stör im Stadtteil Wittorf ist ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll der Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken, der Sicherung von Landschaftsbestandteilen sowie der Fortsetzung des Störwanderweges dienen.
- ~~2. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt werden soll.~~
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Es ist eine Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Planungs- und Umweltausschuss

15 .	Integriertes Klimaschutzkonzept Neumünster: Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs Vorlage: 0325/2018/DS
------	---

Frau Obel führt kurz in das Thema ein und stellt Herrn Roennefarth als neuen Klimaschutzmanager vor. Herr Roennefarth erläutert an Hand eines Folienvortrages die geänderten Rahmenbedingungen seit Beschluss des Klimaschutzkonzeptes durch die Ratsversammlung (Präsentation ist als Anlage 4 dem Protokoll beigelegt).

Herr Michaelis kritisiert, dass lange nichts passiert sei und nun Maßnahmen vorgeschlagen würden, die von der Ratsversammlung bereits negativ beschieden worden seien. Außerdem fehlen innovative Ansätze wie Wasserstoff. Frau Obel weist auf die lange Bearbeitungszeit für die Förderung des Klimaschutzmanagers hin, dennoch sei in der Zwischenzeit schon viel an Aktivitäten zum Klimaschutz entwickelt worden. Herr Feldmann-Jäger lobt ausdrücklich die geleistete Arbeit und die Vorlage und gibt die geänderten gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen zu bedenken.

Nach weiterer intensiver Diskussion zur Mobilitätswende, E-Mobilität und Solarnutzung stellt Herr Michaelis den Änderungsantrag zu Wasserstofftankstellen (Anlage 5). Frau Kubon merkt an, dass sich der Ergänzungsantrag inhaltlich auf die vorgeschlagenen Maßnahmen bezieht.

Herr Krampfer lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen.

Die Verwaltung soll sich dafür einsetzen, dass in Neumünster Wasserstofftankstellen errichtet werden wie diese nicht nur in Hamburg bereits bestehen, sondern auch in Handewitt bei Flensburg. Die Errichtung einer Wasserstofftankstelle im Bereich der Verwaltung, der Einrichtungen und der Tochtergesellschaften der Stadt Neumünster insbesondere für

stadteigene Fahrzeuge soll geprüft werden. Sobald eine entsprechende Infrastruktur (inklusive Wasserstofftankstelle) zur Verfügung steht, soll der Kraftfahrzeugbestand der Stadt und der städtischen Tochtergesellschaften auf wirtschaftliche Weise nach und nach vollständig auf batteriegestützte und wasserstoffbetriebene Kraftfahrzeuge umgestellt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Sodann lässt Herr Krampfer über die geänderte Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

1. Der Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Sachstand, die Vorhabenmatrix (Anlage 1) und die Maßnahmenblätter (Anlage 2) zur Kenntnis.
2. Der Planungs- und Umweltausschuss beschließt die Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs des Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKSK) für Neumünster, einschließlich
  - der Wiederaufnahme einzelner Maßnahmen aus dem Ideenspeicher 2015,
  - der Neuaufnahme von Maßnahmen aus den Sitzungen der Lenkungsgruppe und auf Vorschlag des Klimaschutzmanagements sowie
  - eine Aktualisierung der Prioritätenliste und des Zeitplans für die Umsetzung der Maßnahmen (vgl. Anlagen 1 und 2).

*3. Die Verwaltung soll sich dafür einsetzen, dass in Neumünster Wasserstofftankstellen errichtet werden wie diese nicht nur in Hamburg bereits bestehen, sondern auch in Handewitt bei Flensburg. Die Errichtung einer Wasserstofftankstelle im Bereich der Verwaltung, der Einrichtungen und der Tochtergesellschaften der Stadt Neumünster insbesondere für stadteigene Fahrzeuge soll geprüft werden. Sobald eine entsprechende Infrastruktur (inklusive Wasserstofftankstelle) zur Verfügung steht, soll der Kraftfahrzeugbestand der Stadt und der städtischen Tochtergesellschaften auf wirtschaftliche Weise nach und nach vollständig auf batteriegestützte und wasserstoffbetriebene Kraftfahrzeuge umgestellt werden.*

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

16 .	Maßnahmen zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 26.09.2017: Konzepterstellung zur Aufstellung und Verwaltung von Kunst im öffentlichen Raum Vorlage: 0351/2018/DS
------	--

Den Ausschussmitgliedern wurde per E-Mail ein vorläufiger Auszug aus der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 23.05.2019 vorab zur Kenntnis übersandt (Anlage 2).

Analog zu der Entscheidung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses wird ein Vertagungsantrag gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

Die Vorlage ist somit vertagt.

**Beschluss:**

- ~~1. Der Einrichtung einer für 3 Jahre befristeten Vollzeitstelle, EGr. 11 TVöD VKA, für ein Projekt Kunst im öffentlichen Raum wird zugestimmt.~~
- ~~2. Am Ende des Projektes erfolgen eine Evaluation und eine Empfehlung, wie eine Verstärkung der Aufgabenwahrnehmung „Kunst im öffentlichen Raum“ erfolgen kann und welcher Personalbedarf ggf. damit verbunden ist.~~

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:  
Nein-Stimmen:  
Enthaltung:

**Endg. entsch. Stelle:** Ratsversammlung

17 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es lagen keine dringlichen Vorlagen vor.

18 .	Mitteilungen
------	--------------

Frau Spieler teilt mit, dass seit 01.06.2019 zwei neue Stadtplanerinnen im Fachdienst Stadtplanung tätig sind. Am 01.07.2019 wird ein weiterer Stadtplaner seine Arbeit aufnehmen. auch in der Abteilung Grundstücksverkehr konnte eine Stelle zunächst befristet besetzt werden.

19 .	Pflegestandards für Grünflächen mit öffentlicher Zweckbestimmung: Grünflächenpflegekonzept Vorlage: 0055/2018/MV
------	--

Zu der Vorlage trägt Herr Schnittker mit ergänzenden Folien vor. Herr Kubiak gibt zusätzliche Erläuterungen. Herr Westphal-Garken wendet ein, dass die Mitteilungsvorlage unverständlich sei und warum es keine Beschlussvorlage zum Grünflächenkonzept geben würde. Eine Vernetzung sei definitiv gewollt.

In der weiteren Diskussion wird auf die unterschiedlichen Zielsetzungen (Qualität der Grünflächen, Abstufung der Pflegeprioritäten oder Personal- und Sachressourcen) eingegangen. Auf die wiederholte Frage, wann die abschließende Vorlage komme, antwortet die Verwaltung, dass dieses noch offen sei.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

20 .	Kinderspielplatzentwicklungskonzept Vorlage: 0126/2018/MV
------	--

Herr Kubiak führt an Hand eines Folienvortrages in das Thema ein (Präsentation ist als Anlage 6 dem Protokoll beigelegt).

In der folgenden Diskussion wird neben der Einbindung der Stadtteilbeiräte auf die Barrierefreiheit auch von Spielplätzen hingewiesen sowie auf die Ergänzung von Flächen mit Mehrgenerationengeräten. So wird sich zukünftig auch der Name des Konzeptes ändern müssen.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

21 .	Stadtteilrahmenplanung Brachenfeld / Ruthenberg - Sachstandsbericht Vorlage: 0130/2018/MV
------	---

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

22 .	Gewerbeflächenmonitoring KielRegion und Neumünster - Vorstellung des Monitoringberichtes 2018 Vorlage: 0125/2018/MV
------	---

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

23 .	Dioxinhaltiges Kieselrot auf den Sportplätzen der Gartenstadtschule und auf dem Jugendspielplatz/Untersuchungsergebnisse und weitere Vorgehensweise Vorlage: 0133/2018/MV
------	--

Den Ausschussmitgliedern wurde per E-Mail ein vorläufiger Auszug aus der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 23.05.2019 vorab zur Kenntnis übersandt (Anlage 3).

Es wird darum gebeten, die Fragen wie im Schul-, Kultur- und Sportausschuss zu beantworten.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

24 .	Beschlusskontrolle - öffentlich - siehe Anlage - Vorlage: 0124/2018/MV
------	---

Generell wird Kritik an zu knapper Darstellung geübt. Als Beispiele werden Hundewiese und Querung Christianstraße sowie Seekonzept genannt.

Die Verwaltung wird aufgefordert, hier besser lesbare Texte zu verfassen.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

gez. Thomas Krampfer  
(Ausschussvorsitzender)

gez. Ute Spieler  
(Protokollführerin)